



Wandelbots NOVA – eine intuitive Benutzeroberfläche für die Interaktion mit jedem Roboter.

Wandelbots präsentiert NOVA: Das weltweit erste herstellerunabhängige Betriebssystem für Roboter

- NOVA ermöglicht herstellerübergreifende Programmierung und Steuerung von Robotern
- NOVA holt Robotik aus der Nische und macht sie für die Breite zugänglich
- Softwareentwickler können unkompliziert eigene Robotikanwendungen entwickeln
- NOVA ermöglicht in Kombination mit NVIDIA Omniverse Simulation und Planung am digitalen Zwilling
- Zusammenarbeit mit Microsoft stellt Skalierbarkeit und Zugriff auf modernste KI-Fähigkeiten sicher
- Interessierte Unternehmen und Entwickler können sich für die Betaphase anmelden

Dresden, 05.11.2024 – Wandelbots hat gestern Abend auf seinem exklusiven Launch Event in Dresden das weltweit erste herstellerunabhängige Betriebssystem vorgestellt, das speziell für die industrielle Robotik-Automatisierung entwickelt wurde. Mit NOVA beginnt eine neue Ära der Automatisierung, die hinsichtlich Effizienz, Zugänglichkeit und Innovation neue Maßstäbe setzt.

„Mit NOVA erleben wir einen neuen Aufbruch in der industriellen Automatisierung.“, sagt Christian Piechnick, CEO von Wandelbots. „So wie Android die Smartphones revolutionierte und Windows die PC-Welt veränderte, wird NOVA industrielle Robotik für jedermann zugänglich machen und neue Arten der Kommerzialisierung für Softwareentwickler ermöglichen.“

Carl Doeksen, Global Robotics / Automation Director for Abrasive Systems bei 3M führt aus: *“Bei 3M arbeiten wir mit Start-ups zusammen, um unser Innovationsmodell zu erweitern. Wir sind stolz darauf, Teil der Reise von Wandelbots auf dem Weg zur Demokratisierung der Robotik zu sein. Heute wird der Großteil der Schleifanwendungen noch manuell durchgeführt. Wandelbots NOVA wird die Hürden für Unternehmen senken, solche Prozesse zu automatisieren. Mit NOVA haben Nutzer Zugriff auf das nötige Prozess-Know-how, um die richtigen Schleifmaterialien auszuwählen; sie können die Parameter für ihr Werkstück einfach eingeben und den gewünschten Endzustand über eine einfache Benutzeroberfläche festlegen. Für 3M bietet NOVA die Gelegenheit, nicht nur Endanwender mit den benötigten Werkzeugen auszustatten, sondern auch, unser umfangreiches Fachwissen in der Prozesstechnologie zugänglicher zu machen.“*



Moderne Programmiersprachen und Herstellerunabhängigkeit

Wandelbots NOVA ist das weltweit erste herstellerunabhängige Betriebssystem für Roboter, das die Robotik für jedermann zugänglich macht. Durch die Unterstützung moderner Entwicklungstools wie Python und JavaScript ermöglicht NOVA Millionen von Entwicklern die einfache Erstellung und Skalierung von Roboteranwendungen und reduziert die Komplexität der Automatisierung. NOVA folgt einem Plan-, Build- und Operate-Ansatz und vereinfacht den gesamten Automatisierungslebenszyklus mit KI-Technologien als Kernstück – von der Planung und Simulation bis hin zur Bereitstellung und Skalierung – und gewährleistet in jeder Phase eine kontinuierliche Unterstützung. Dank der nahtlosen Integration in vorhandene Hardware können Unternehmen ohne kostspielige Umrüstung auf mehrere Roboter und Marken skalieren. Das beschleunigt Projekte, senkt Kosten und erhöht die Flexibilität.

Als herstellerunabhängiges Betriebssystem vereinfacht und optimiert NOVA die komplexe Welt der industriellen Robotik, indem es Hardwarekomponenten verschiedener Hersteller integriert und mit einem modernen Interface für jeden zugänglich macht. Damit gehören aufwendige Programmierungen und unflexible Automatisierungslandschaften der Vergangenheit an. Das offene API-Konzept, die einzigartige User Experience sowie die nahtlose Integration von extern entwickelten Apps machen NOVA zu einer vielseitigen Plattform sowohl für Anwender von Robotern als auch für Millionen von Softwareentwicklern.

Herstellerspezifische und veraltete Programmiersprachen, hohe operative Kosten, der Mangel an Fachkräften und geschlossene Ökosysteme verhindern bislang die Entfaltung des enormen Potenzials – besonders im Mittelstand ist Robotik heute noch ein Nischenthema. NOVA wird als einheitliches Betriebssystem Robotik entscheidend voranbringen, indem es die einfache Programmierung und Steuerung von Robotern unterschiedlicher Hersteller ohne spezifische Fachkenntnisse ermöglicht. Das senkt Betriebskosten und beschleunigt Innovationsprozesse, während Unternehmen nicht weiter auf schwer zu findendes Fachpersonal angewiesen sind. Vor allem für mittelständische Unternehmen, bei denen der Automatisierungsgrad aktuell noch im einstelligen Prozentbereich liegt, eröffnet NOVA vollkommen neue Perspektiven.

Ein offenes Ökosystem für Softwareentwickler

Wandelbots NOVA ist weit mehr als ein herkömmliches Betriebssystem. Es bietet eine einheitliche Benutzeroberfläche für alle Roboterhersteller und -modelle. Softwareentwickler können über das zugehörige Developer-Portal auf Entwicklungstools, UI-Elemente, standardisierte Bibliotheken und Beispielanwendungen zugreifen und mit Hilfe der auf Python basierenden Programmiersprache „Wandelscript“ eigene innovative Lösungen für die Interaktion mit Robotern entwickeln und ihre Erfahrungen in der eigens initiierten Community miteinander teilen.

Eine neue Ära der Automatisierung

Die Markteinführung von NOVA markiert einen Wendepunkt. Es eröffnet Unternehmen neue Möglichkeiten, sich Automatisierung zunutze zu machen. Zudem können Softwareentwickler, die heute Apps oder Websites programmieren, ihre Kreativität in einer für sie völlig neuen Industrie entfalten.

Wie NOVA Unternehmen unterstützt

Wandelbots NOVA wurde mit vier zentralen Zielen entwickelt, um Unternehmen zu unterstützen:

1. **Umsatzwachstum fördern:** Prozesse schneller und zuverlässiger automatisieren.



2. **Betrieb optimieren:** Die komplette Robotik-Automatisierung über eine einzige Plattform verwalten und Komplexität der Shopfloor-IT reduzieren.
3. **Kosten und Risiken senken:** Virtuelle Planung, Inbetriebnahmen und Betreuung von Automatisierungsanlagen senken die Einstiegshürde und das Risiko von unnötigen Investitionen.
4. **Verbesserte Usability:** Automatisierungsprojekte mit benutzerfreundlichen Frontend-Anwendungen ermöglichen eine einfache Interaktion zwischen Mitarbeitenden und Robotern.

Arbeitskräftemangel bewältigen und Robotik vereinfachen

Ein wesentlicher Vorteil von NOVA liegt in seiner Fähigkeit, dem wachsenden Mangel an qualifizierten Roboterprogrammierern und Arbeitskräften in der Produktion entgegenzuwirken. Durch intuitive Frontend-Anwendungen und eine einheitliche Benutzeroberfläche macht es NOVA einfacher denn je, dass Mitarbeiter mit Robotern interagieren können, ohne technische Kenntnisse zu benötigen. Eine moderne und einheitliche Programmiersprache eröffnet außerdem Millionen Softwareentwicklern ein völlig neues Betätigungsfeld und stärkt somit die Innovationskraft der Branche.

Investitionsschutz dank realistischer Simulation im digitalen Zwilling

Zukünftige Automatisierungsanlagen können auf ihre Funktionalität getestet werden, bevor teure Hardware angeschafft wird. Die Integration von Wandelbots NOVA mit der NVIDIA Omniverse Plattform ermöglicht es Entwicklern und Betreibern, exakte digitale Zwillinge von Robotern, Fabriken und sogar beweglichen Werkstücken zu erstellen, die vor dem realen Einsatz simuliert werden. Diese nahtlose Integration sorgt für Konsistenz zwischen dem digitalen Zwilling und der physischen Automatisierungszelle während ihres gesamten Lebenszyklus, was die Effizienz steigert und potenzielle Fehler reduziert.

Wandelbots NOVA – die Betaphase startet jetzt

Seit Juni konnten sich die ersten ca. 50 Kunden in der Closed-Beta-Phase von den Vorzügen von Wandelbots NOVA überzeugen. Nun stellt Wandelbots sein Betriebssystem in der offenen Betaphase weiteren Nutzern zur Verfügung. Interessierte Anwender können sich unter <https://www.wandelbots.com/de/developers-beta> registrieren.

Mehr erfahren auf der SPS

Wir laden Sie herzlich ein, sich vom 12. bis 14. November auf der SPS selbst ein Bild von NOVA zu machen und direkt zu testen: <https://www.wandelbots.com/sps>. Sie finden uns in Halle 6 an Stand 248. Melden Sie sich gerne unter wandelbots@finkfuchs.de und vereinbaren Sie einen Termin. Gerne stehen wir Ihnen auch für Interviews vor Ort zur Verfügung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an wandelbots@finkfuchs.de.

Linksammlung:

Pressemappe inkl. Bildauswahl	Link
Terminvereinbarung SPS	Link
Registrierung für Beta-User	Link



Kontakt:



Martin Wanitschke
Chief of Staff Wandelbots
martin.wanitschke@wandelbots.com
+4915170625494